

Online-Ausstellung des
W-Seminars Kunst 2019-21
„Das Künstleratelier der Moderne“

Liebe Freunde der Kunst am Celtis,
wir laden Sie / euch herzlich zur Ausstellung unserer Kunstwerke ein, welche wir im
Rahmen des W-Seminars Kunst im Laufe der letzten 2 Semester geschaffen haben.
Wir wünschen Ihnen / euch viel Freude, überraschende und inspirierende Momente
und vielleicht auch ein wenig Nachdenklichkeit beim Besuch unserer Online-Galerie.

Künstler*in	Thema	Technik
Dektarev Elisabeth	Wege zur Abstraktion - Auseinandersetzung mit der Bildhauerei Tony Craggs	Skulptur
Eresmann Sofie	Auseinandersetzung mit dem Werk „Die Bürger von Calais“ von Auguste Rodin	Skulptur
Feser Victoria	Auseinandersetzung mit der Fotografie Karl Lagerfelds	Fotografie
Götz Amelie	Mensch und Natur - Auseinandersetzung mit Robert Höfling	Malerei
Gröger Max	Die Portraits Lucian Freuds	Malerei
Gross Sarah	Der Weg zum Expressionismus - Auseinandersetzung mit dem Expressionismus Gabriele Münters	Malerei
Kaspar Julia	Urbane Realitäten - Auseinandersetzung mit der Fotografie Vivian Maiers	Fotografie
Koburg Klara	Fotografie und Kunst - Die Schönheit im Blick am Beispiel von Gunter Sachs	Fotografie
Liebisch Lisa-Marie	Abstraktion und Gegenstandslosigkeit - Karl Otto Götz - Abstrakt ist schöner?	Malerei
Sibucao Gabrielle	Der Ausdruck der Farben - Auseinandersetzung mit Xenia Hausners gefühlsbetontem Expressionismus	Malerei
Steimer del Valle Felicia	Heino Naujoks - Wege der Abstraktion	Malerei
Thiergärtner Marie	Malerei als Ausdruck von Emotion - Eine Betrachtung des abstrakten Expressionismus Hartwig Ebersbachs	Malerei
Weißberger Anton	Tragbare Körpererweiterungen	Objektbau
Wetterich Eva	Written Art - Wortinszenierungen am Beispiel von Jenny Holzer	Konzeptkunst





confusions



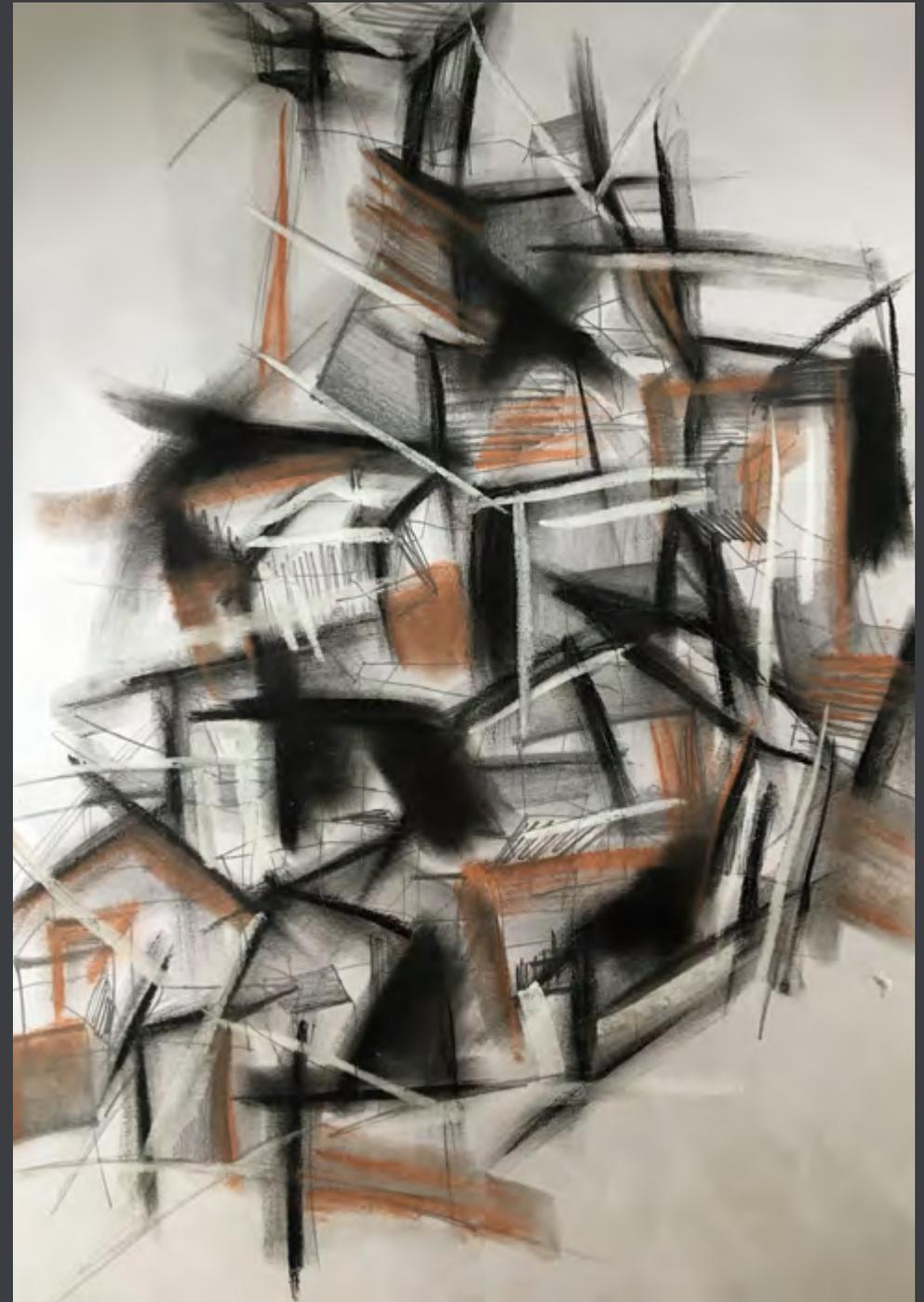
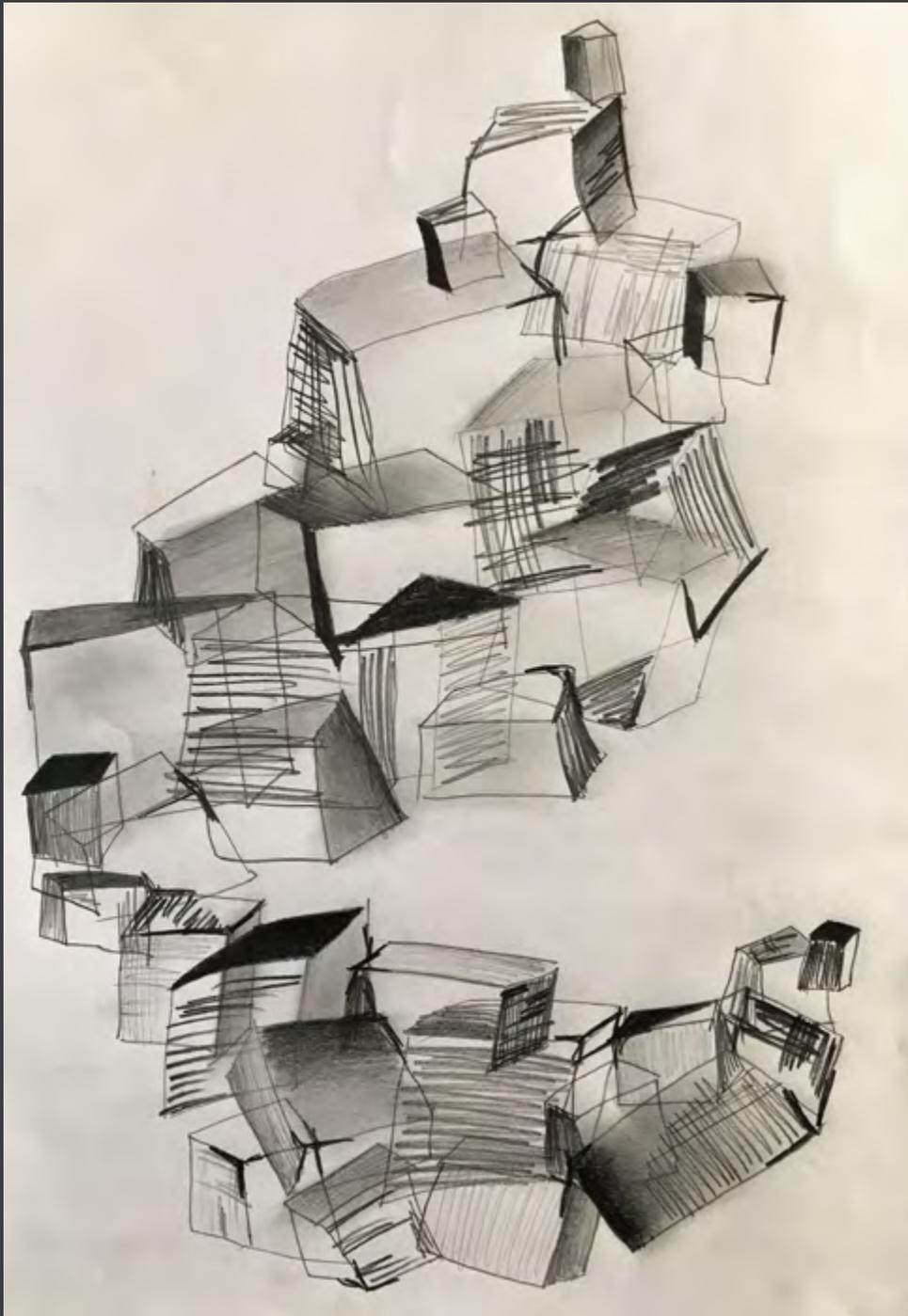
growing



confusion



growings





bay



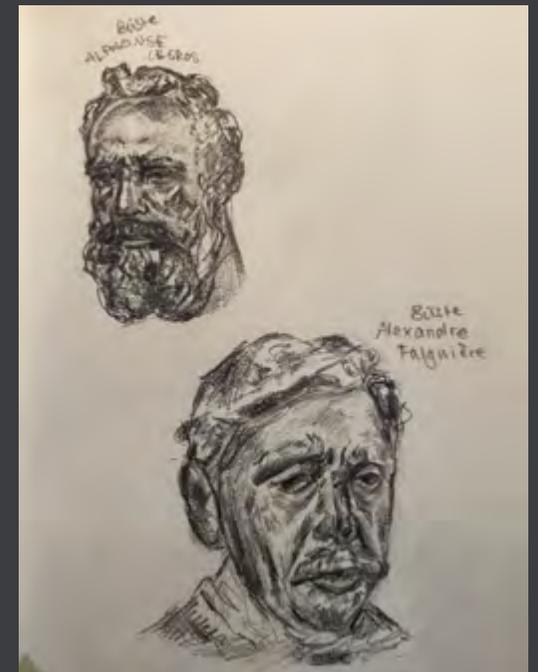
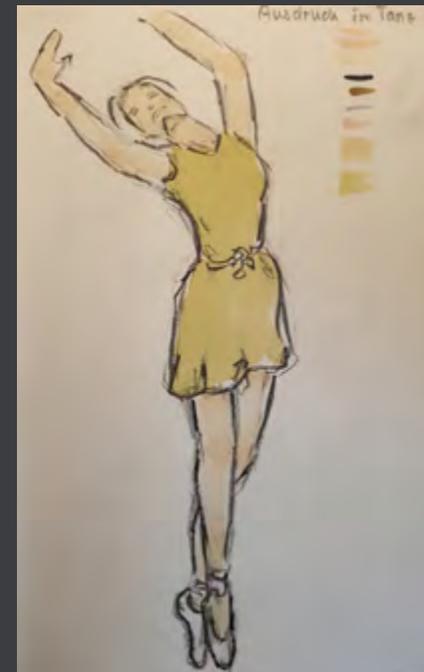
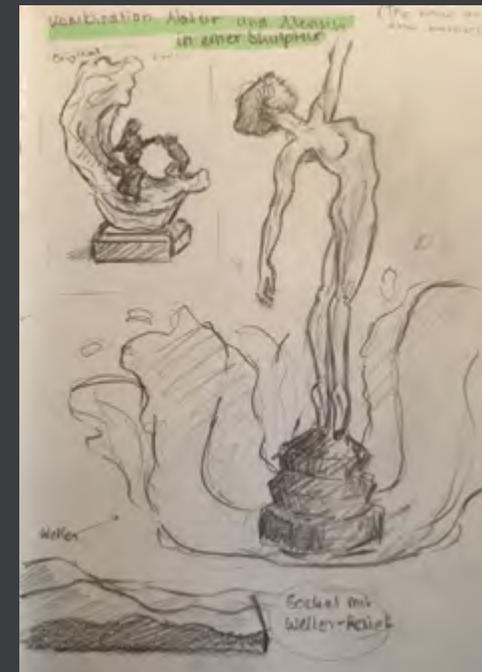
individual



bays



individuals





Augen

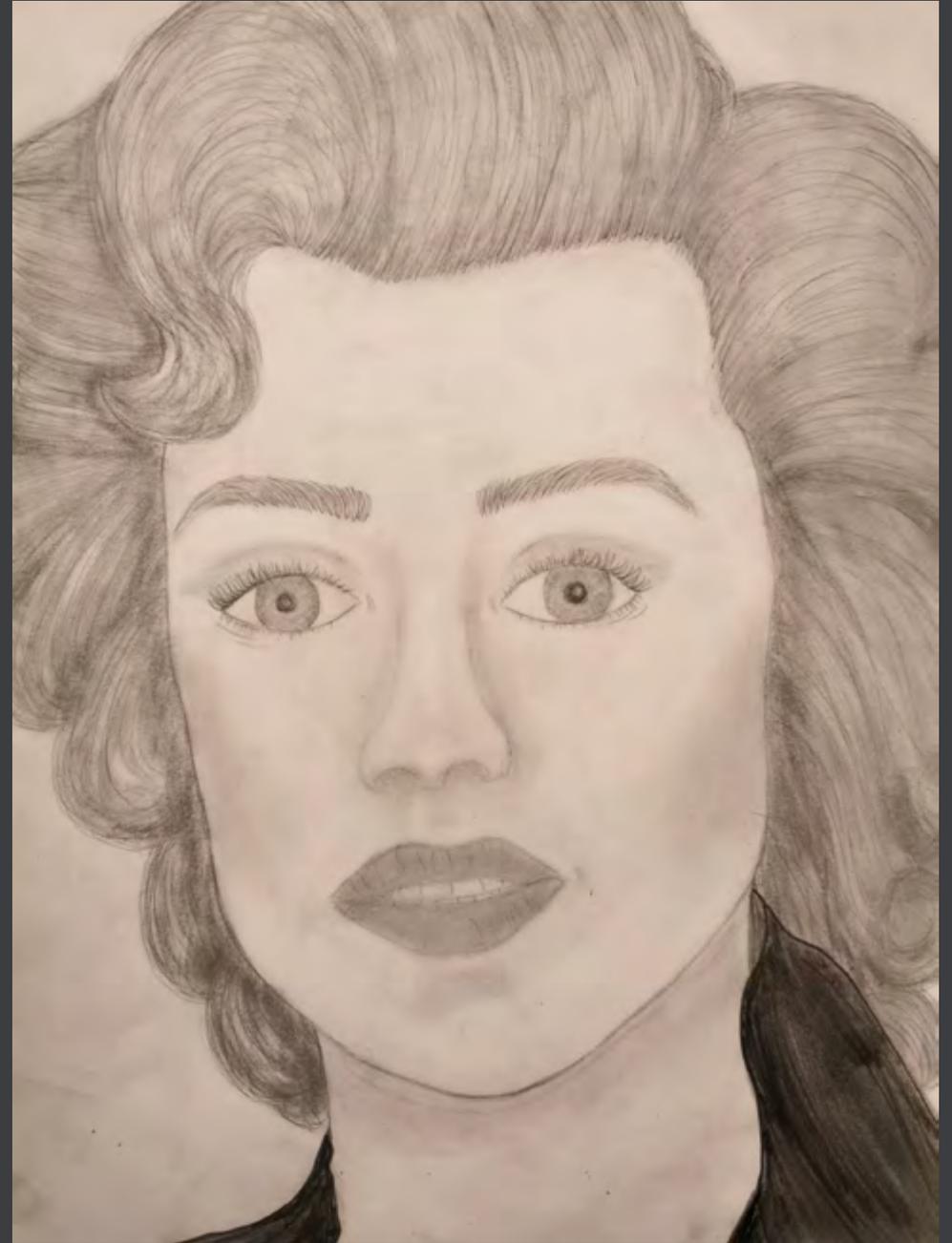




lost objects

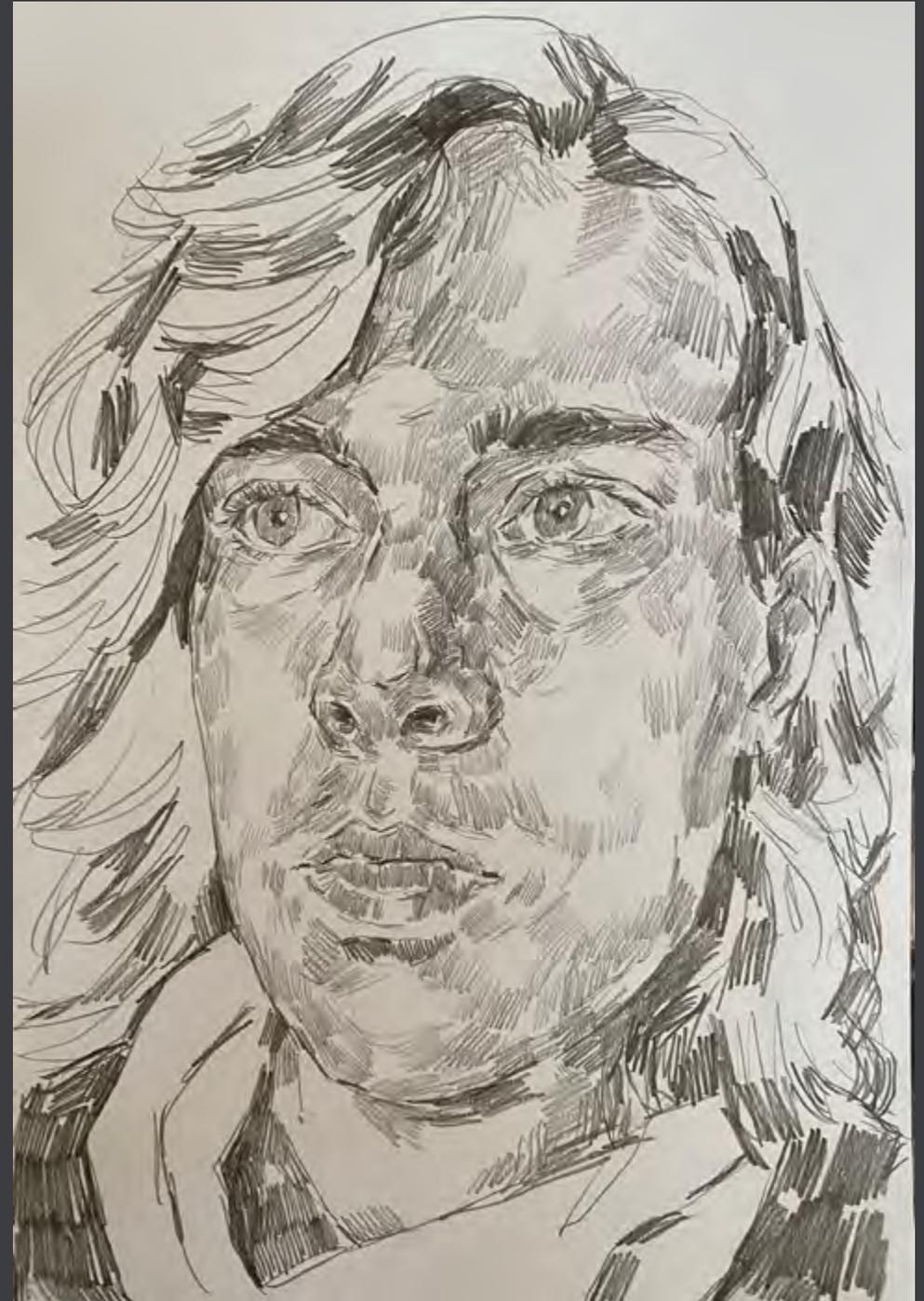
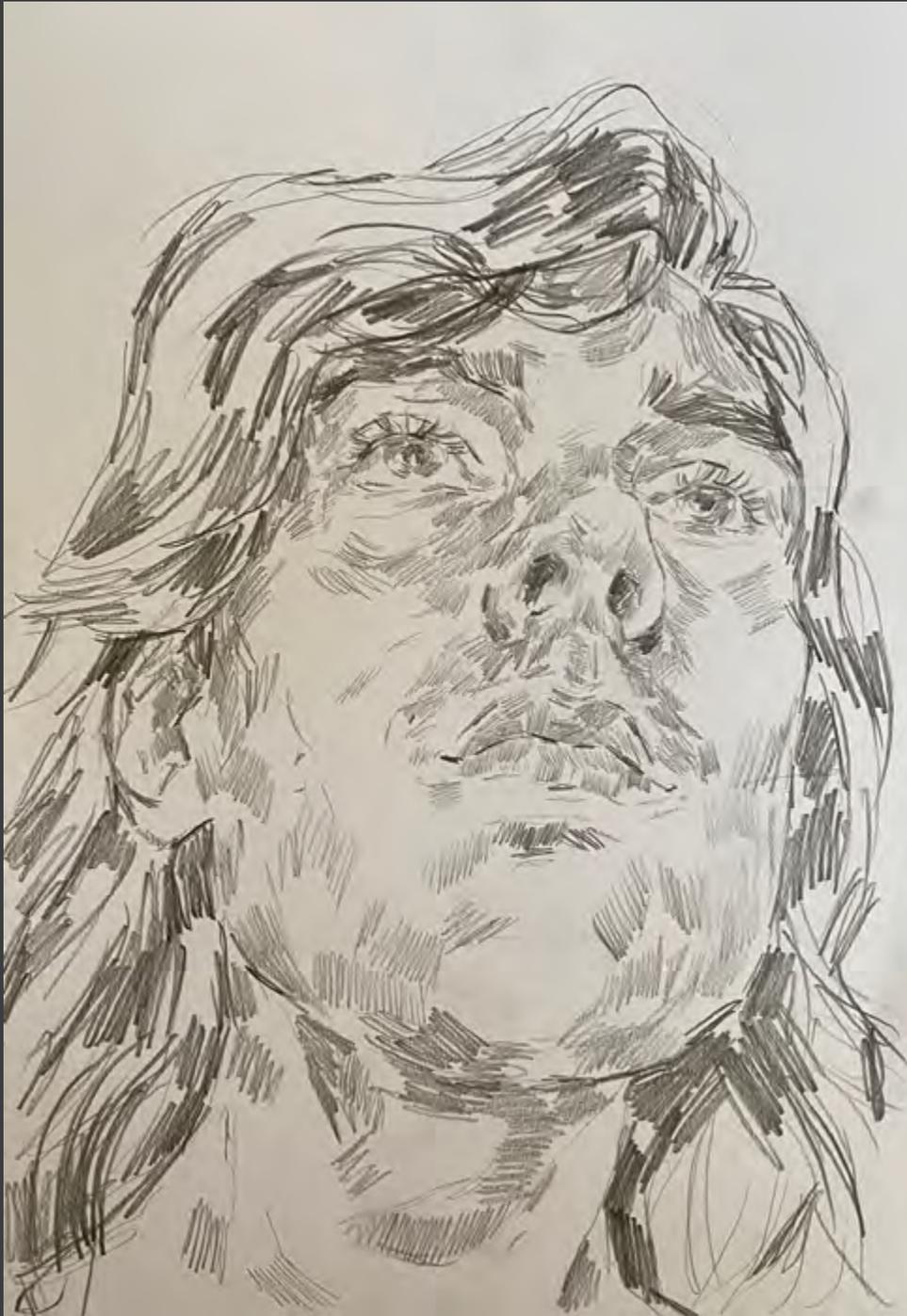




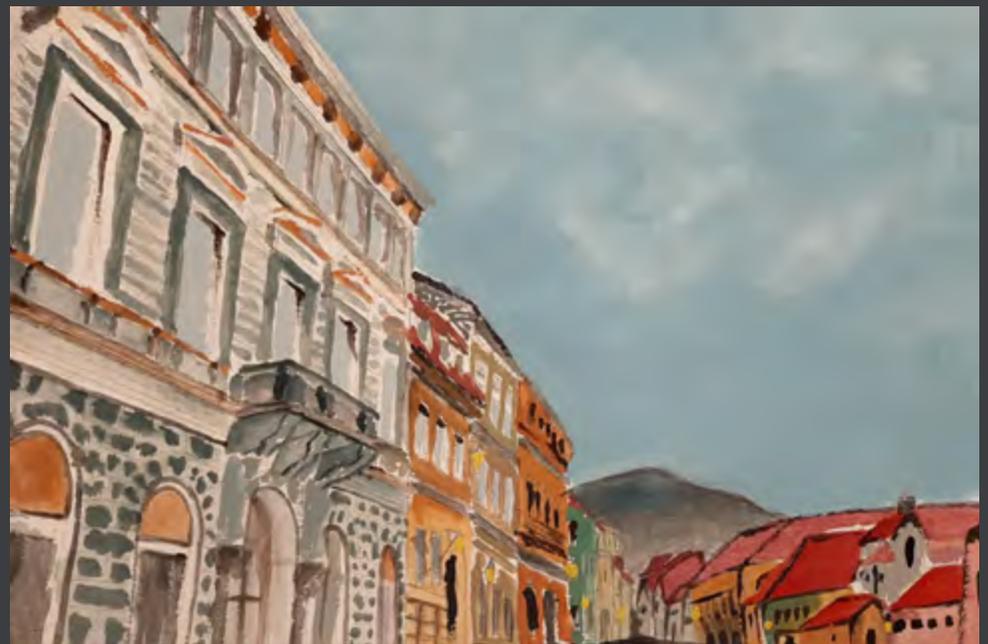














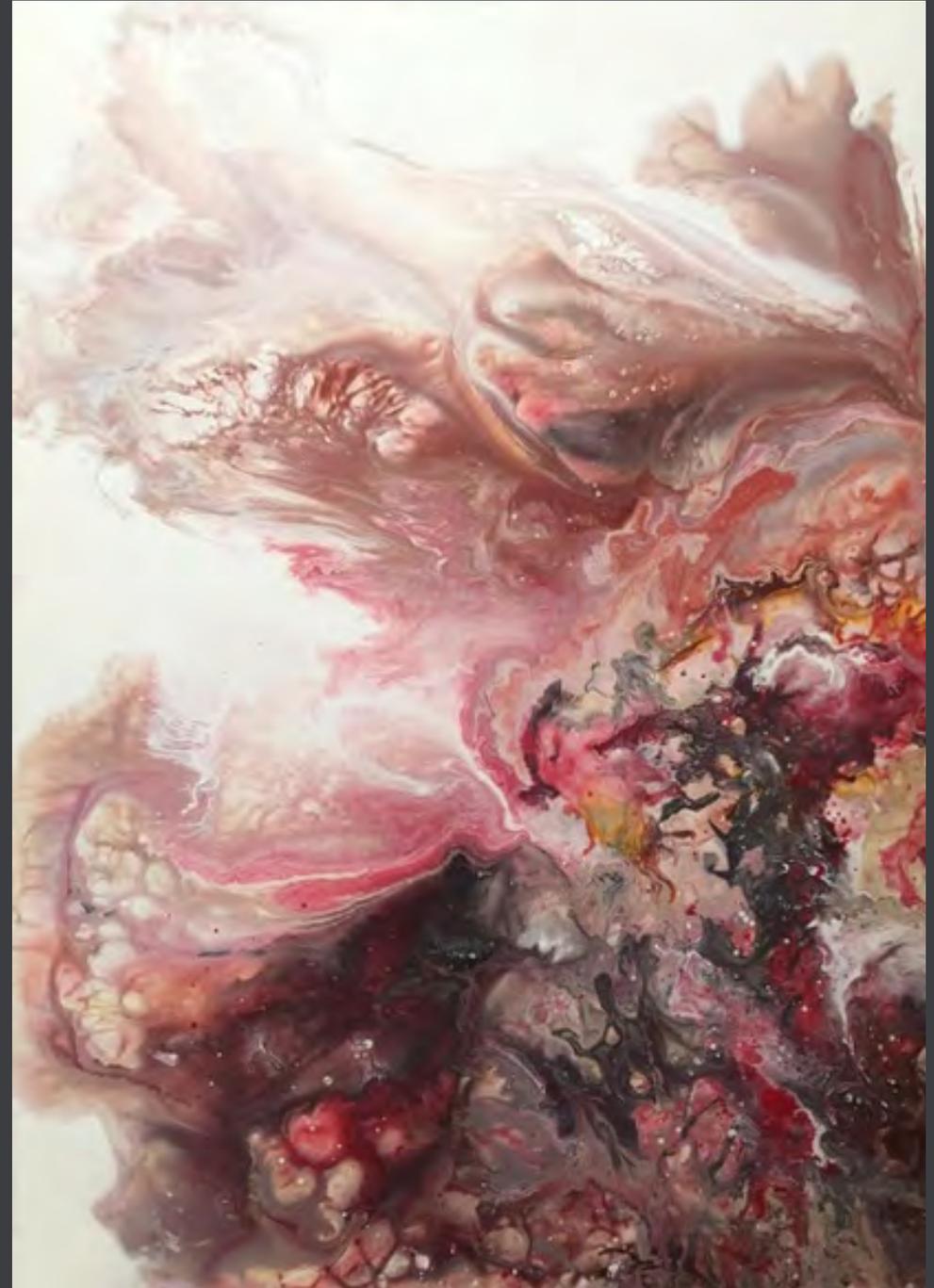






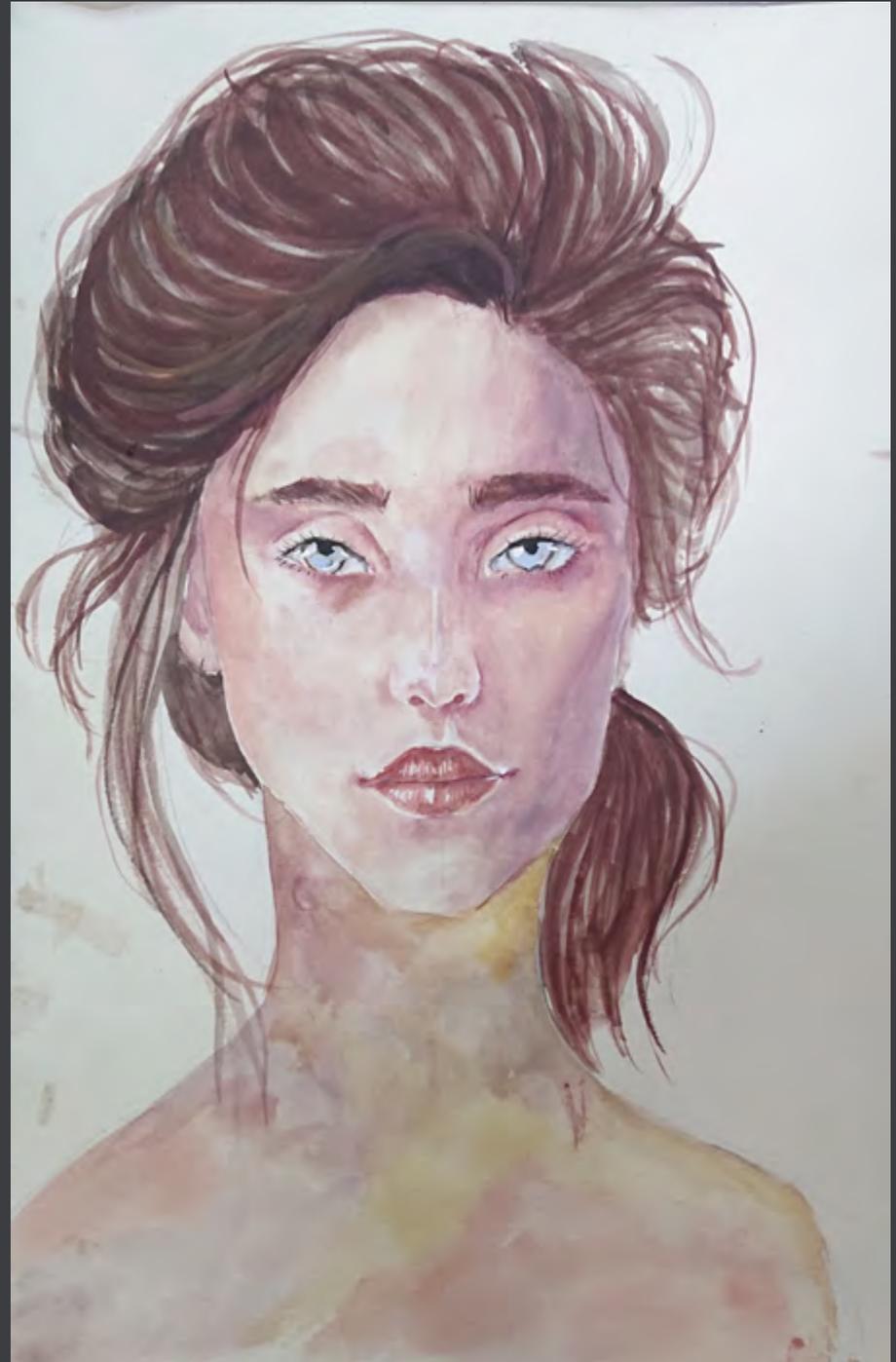




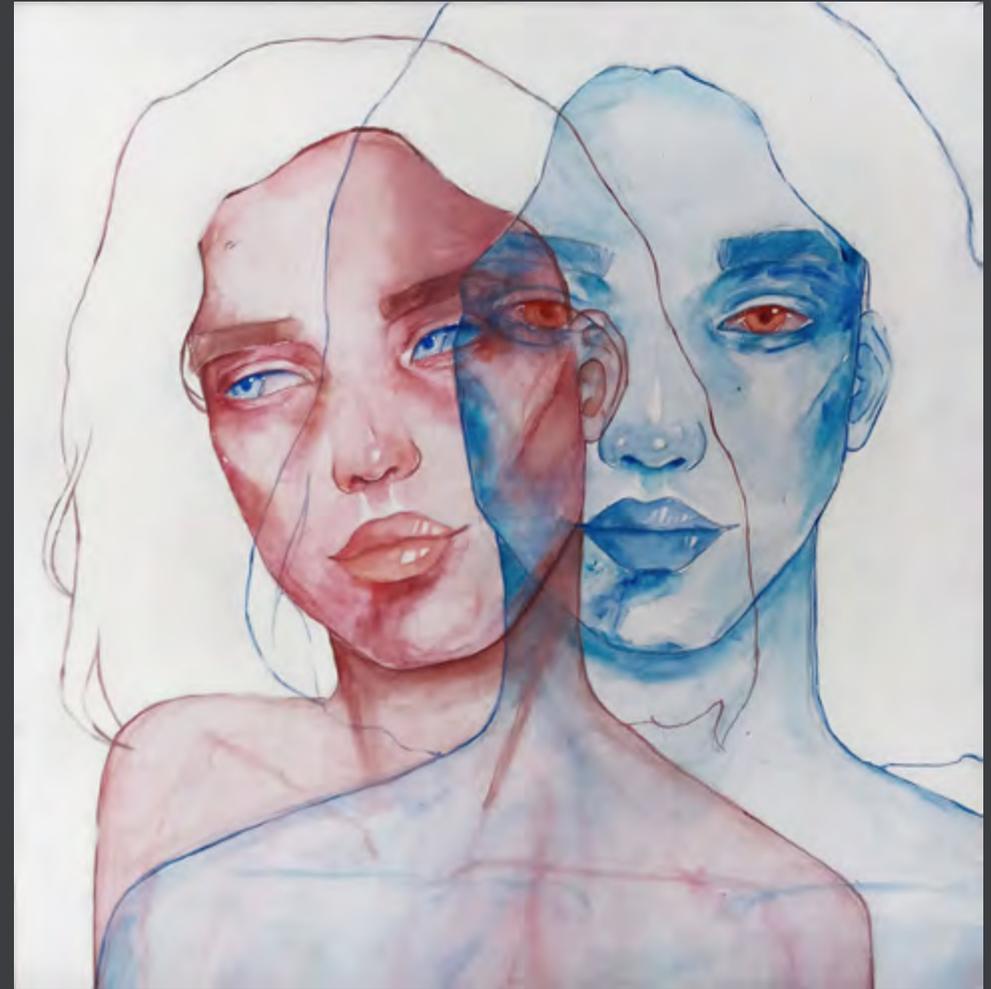




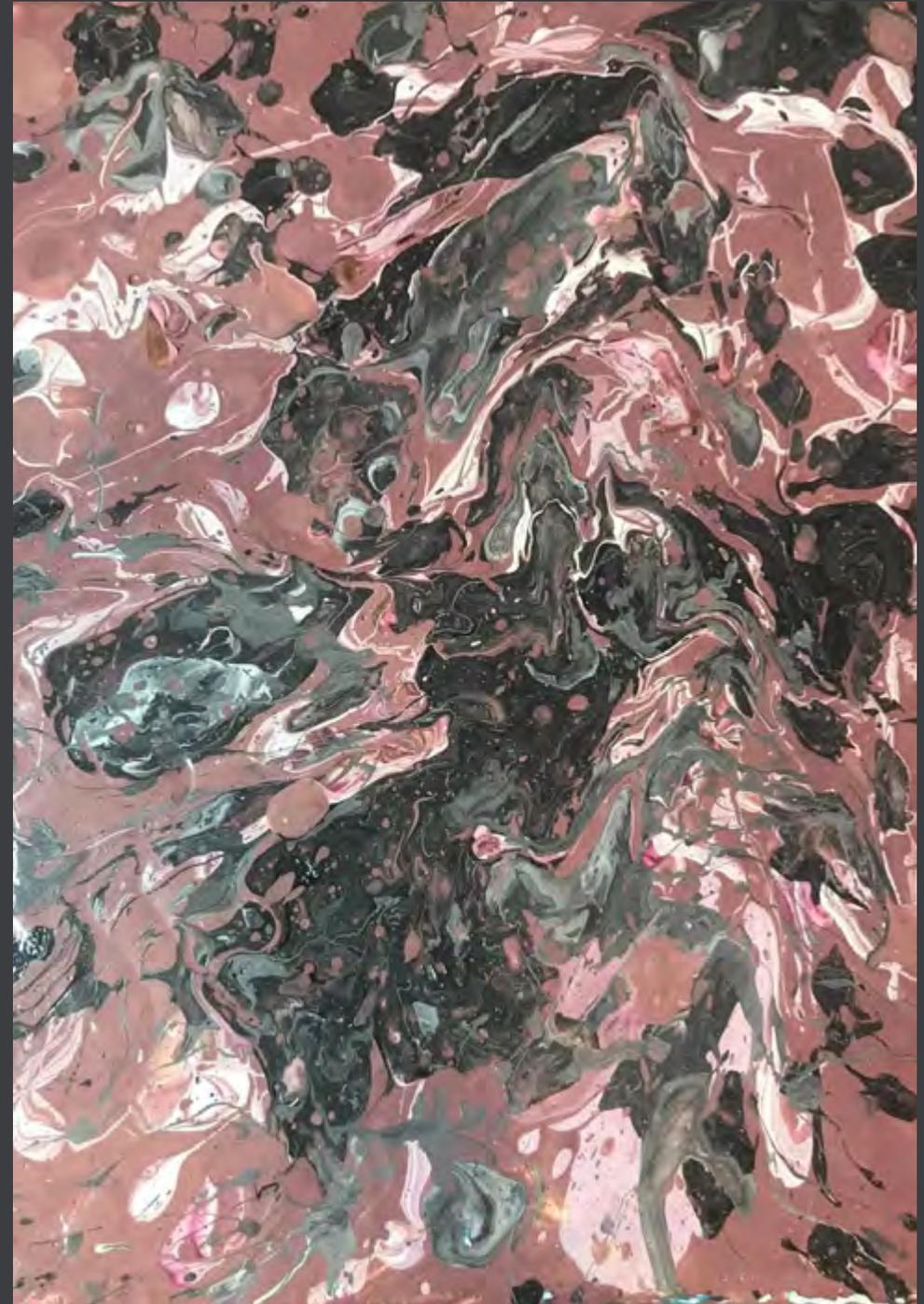




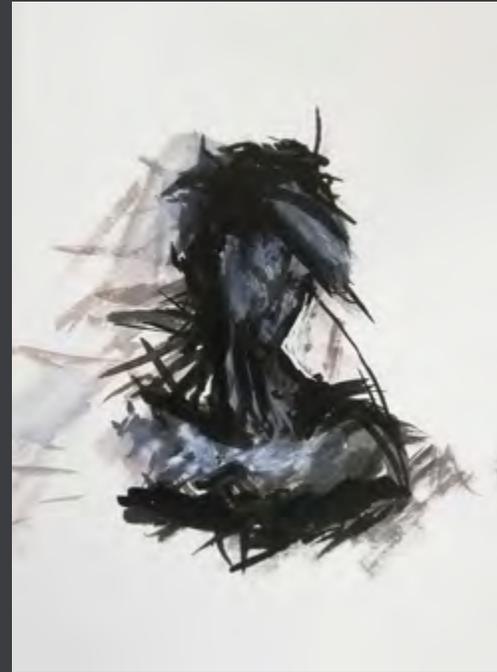
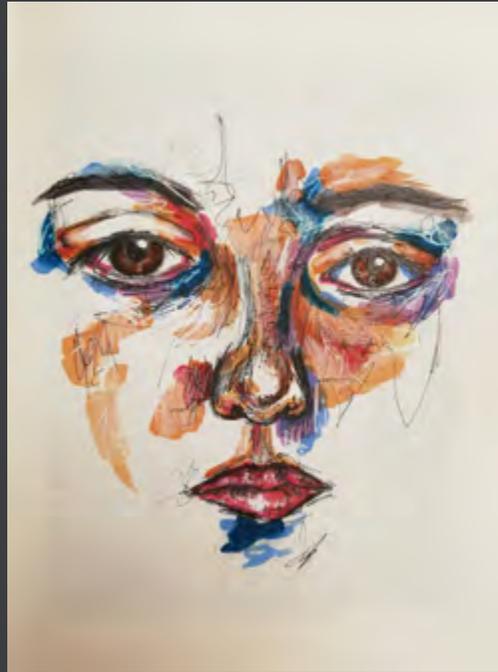






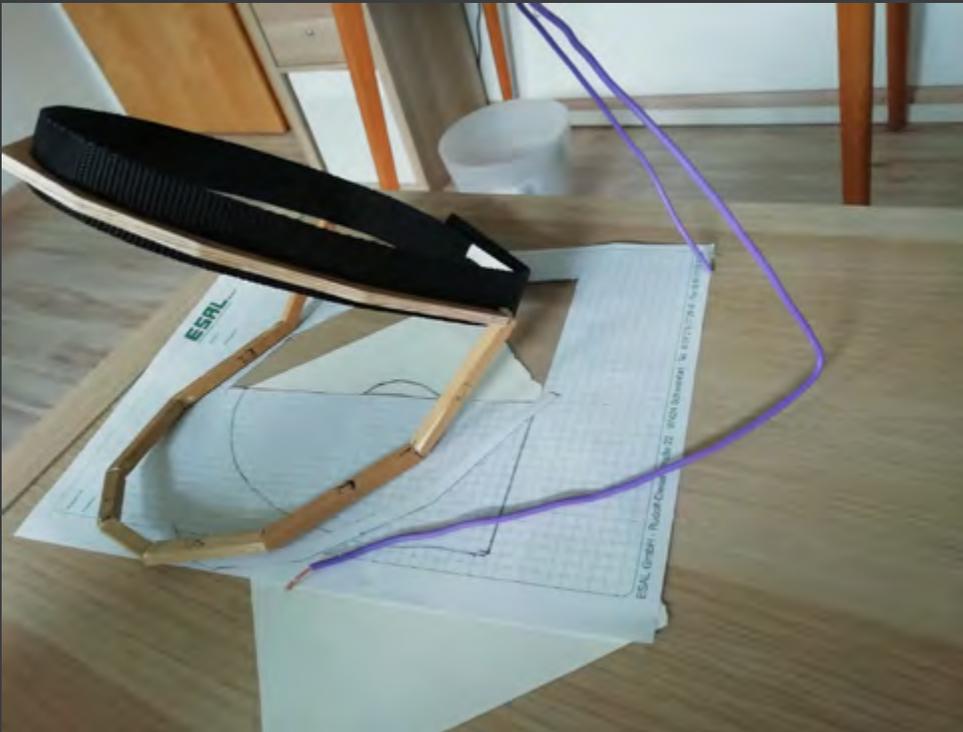


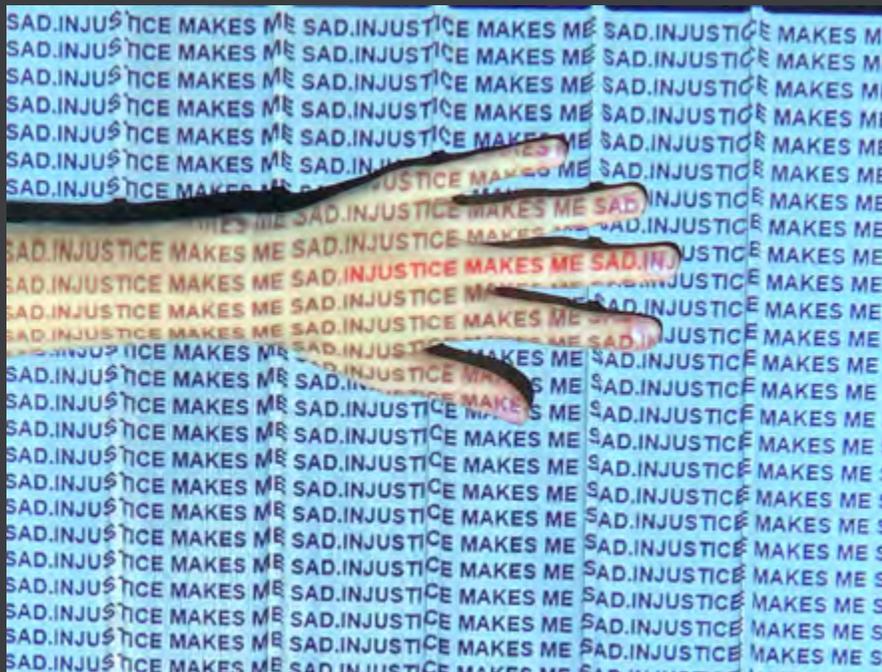














A photograph of a house at night. The house is dark, and the sky is a deep, dark blue. A window on the right side of the house is brightly lit from within, and a glowing sign is projected onto the window. The sign reads "MIT ANGST VOR VERÄNDERUNG KOMMT MAN NICHT WEIT." in white, bold, capital letters. The sign is arranged in four lines. The house has a gabled roof. There are some dark silhouettes of trees and bushes in the foreground and to the left of the house.

MIT ANGST VOR
VERÄNDERUNG
KOMMT MAN
NICHT WEIT.